

Prezi kostenlos nutzen: Profi-Tipps für starke Präsentationen

Category: Online-Marketing

geschrieben von Tobias Hager | 6. Februar 2026



Prezi kostenlos nutzen: Profi-Tipps für starke Präsentationen ohne Budget

PowerPoint ist tot, sagt man – aber dann kommt jemand mit einer Prezi-Präsentation um die Ecke, und plötzlich wirkt dein Deck wie ein digitaler Einkaufszettel. Prezi ist dynamisch, interaktiv und visuell ein Brett – aber kostet auch. Oder? Nicht unbedingt. Wir zeigen dir, wie du Prezi kostenlos

nutzen kannst, ohne wie ein Gratis-Nutzer auszusehen – inklusive aller Tricks und Hacks für Präsentationen, die wirken wie High-End-Produktionen vom Agentur-Profi.

- Was Prezi eigentlich ist – und warum es klassische Präsentationstools alt aussehen lässt
- Wie du Prezi komplett kostenlos nutzen kannst (legal, versteht sich)
- Die Unterschiede zwischen Free-Account, Edu-Version und kostenpflichtigen Plänen
- Warum viele Nutzer Prezi falsch einsetzen – und wie du es besser machst
- Profi-Tipps zur Gestaltung überzeugender Prezi-Präsentationen
- Welche Funktionen du unbedingt nutzen solltest – und welche du getrost ignorieren kannst
- Wie du deine Prezi offline speicherst und präsentierst – auch ohne Internet
- Die besten Alternativen zu Prezi – für den Fall, dass du mehr willst
- Fazit: Wie du mit Prezi kostenlos präsentierst und trotzdem Profi-Level erreichst

Was ist Prezi – und warum ist es (immer noch) relevant?

Prezi ist kein weiteres Präsentationstool mit Slide-Charakter. Es ist eine non-lineare, zoom-basierte Präsentationsplattform, die auf einer einzigen Arbeitsfläche (Canvas) komplexe Zusammenhänge visuell aufbereiten kann. Anstatt sich durch lineare Folien zu klicken, navigierst du in Prezi durch Inhalte – mit Zooms, Drehungen und intelligenten Übergängen. Das Ergebnis: Präsentationen, die mehr wie eine visuelle Erzählung wirken und weniger wie eine Vorlesung mit Bulletpoints.

Technisch basiert Prezi auf HTML5, CSS3 und JavaScript. Die Inhalte werden in der Cloud gespeichert und über Webtechnologie gerendert. Das hat Vor- und Nachteile: Du brauchst Internet – außer du nutzt die Desktop-App. Dafür kannst du Inhalte schnell teilen, kollaborativ bearbeiten und auf jedem Gerät präsentieren.

Prezi gibt's in mehreren Varianten: Prezi Present (klassische Präsentationen), Prezi Video (Präsentationen direkt im Videoformat) und Prezi Design (Infografiken, Reports etc.). Die Plattform ist besonders beliebt im Bildungsbereich, im Startup-Umfeld und bei Marketingteams, die visuell überzeugen wollen.

Der Haken? Die guten Features kosten Geld. Aber keine Sorge: Mit ein paar Tricks kannst du Prezi kostenlos nutzen – ohne auf professionelle Ergebnisse zu verzichten.

Prezi kostenlos nutzen: So funktioniert der Free-Account wirklich

Prezi bietet einen kostenlosen Basis-Account, der oft übersehen wird, weil er auf der Website gut versteckt ist. Der sogenannte „Basic“-Plan erlaubt dir das Erstellen und Teilen von Präsentationen – allerdings nur online und öffentlich einsehbar. Das heißt: Deine Prezi landet im öffentlichen Explorer, wo sie von jedem gefunden werden kann. Klingt nach Datenschutz-Albtraum? Ist es – zumindest für Unternehmensinhalte. Für Bildung oder persönliche Projekte ist das aber oft kein Problem.

So holst du alles aus dem kostenlosen Account heraus:

- Registriere dich unter prezi.com mit deiner E-Mail
- Wähle beim Setup den Basic-Plan (nicht auf die Testphase des Plus-Plans reinfallen!)
- Erstelle deine Präsentation direkt im Web-Editor
- Speichere regelmäßig – Auto-Save ist nicht immer zuverlässig
- Nutze nur Inhalte, die du öffentlich zeigen darfst

Wichtig: Der kostenlose Plan erlaubt keine Offline-Nutzung, kein Video-Export, keine privaten Präsentationen. Aber: Wenn du kreativ bist, kommst du trotzdem auf Profi-Niveau – ohne einen Cent zu zahlen.

Edu-Zugang und versteckte Gratis-Features: Prezi Education nutzen

Wenn du eine Hochschul-Mailadresse hast (z. B. @uni.de oder @edu.com), kannst du dir über das Education-Programm von Prezi einen erweiterten Gratiszugang sichern. Dieser beinhaltet viele Pro-Features wie private Präsentationen, Videoerstellung und Offline-Zugang. Ja, richtig gelesen: kostenlos – aber nur für Studierende, Dozenten oder Bildungseinrichtungen.

So bekommst du den Education-Zugang:

- Gehe auf prezi.com/education und registriere dich mit deiner Uni-Mail
- Wähle den EDU-Standard-Plan (nicht EDU Plus – der kostet)
- Verifiziere deine Mailadresse
- Nutze Prezi wie ein Pro – mit privaten Projekten, Exportfunktionen und mehr

Der EDU-Zugang ist ein echter Geheimtipp und wird von Prezi kaum beworben.

Warum? Weil er die kostenpflichtigen Modelle untergräbt. Aber legal ist es allemal – und für Studierende ein absoluter No-Brainer.

Wer keine Uni-Mail hat, kann sich über Plattformen wie GitHub Student Pack oder ISIC (International Student Identity Card) einen temporären Zugang sichern. Auch hier lohnt es sich, kreativ zu sein.

Prezi wie ein Profi einsetzen: Design, Struktur und Flow

Die meisten Nutzer machen mit Prezi genau das, was sie mit PowerPoint auch machen: langweilige Aufzählungen, schlechte Stock-Fotos und Textwüsten. Das Problem: Prezi verzeiht das nicht. Eine schlechte Prezi ist schlimmer als eine mittelmäßige PowerPoint, weil sie sofort wie gewollt und nicht gekonnt aussieht.

Damit deine Präsentation professionell wirkt, brauchst du ein paar Grundprinzipien:

- Visuelle Hierarchie: Arbeite mit Größenunterschieden, Farben und Platzierung, um Schwerpunkte zu setzen.
- Zoom mit Sinn: Jeder Zoom muss eine inhaltliche Funktion haben – nicht nur Show.
- Weniger ist mehr: Verwende maximal 3–5 Hauptpunkte auf dem Canvas. Der Rest wird untergeordnet.
- Fonts und Farben: Verwende maximal zwei Schriftarten und ein stimmiges Farbschema – am besten CI-konform.
- Storytelling first: Baue deine Präsentation wie eine Geschichte – mit Einstieg, Konflikt, Auflösung.

Prezi bietet Templates – viele davon sind furchtbar generisch. Besser: Nimm ein leeres Template und baue deine Struktur selbst. So vermeidest du den „Template-Look“, den man in 90 % aller Prezi-Vorträge sieht.

Offline speichern und präsentieren – auch ohne Pro- Account

Der größte Nachteil des kostenlosen Plans? Kein Offline-Zugriff. Aber es gibt Workarounds. Und nein, wir reden nicht von illegalen Hacks, sondern legitimen Tricks, die funktionieren – zumindest halbwegs.

Option 1: Browser-Cache sichern

- Öffne deine Prezi im Browser und lasse sie vollständig laden
- Nutze ein Browser-Plugin wie „SingleFile“ oder „WebScrapBook“, um die

Seite lokal zu speichern

- Öffne die gespeicherte HTML-Datei im Browser – funktioniert offline erstaunlich gut

Option 2: Bildschirmaufnahme

- Nutze Tools wie OBS oder Screencast-O-Matic, um deine Präsentation als Video aufzunehmen
- Spiel die Aufnahme lokal ab – ohne Internet, ohne Risiko
- Funktioniert auch auf USB-Stick oder via Beamer

Beide Methoden sind nicht perfekt – aber besser als bei der Präsentation auf ein stabiles WLAN zu hoffen, das in 80 % aller Konferenzräume nicht existiert.

Prezi-Alternativen: Wenn du mehr willst – oder zu viel zahlen musst

Prezi ist cool – aber nicht für jeden. Wer mehr Funktionen, bessere Integrationen oder echte Offline-Funktionalität will, sollte sich Alternativen ansehen. Hier die besten Optionen:

- Canva Präsentationen: Kostenlos, modern, mit tollen Templates – ideal für einfache Visuals
- Ludus: Präsentationstool für Designer – voll HTML5, mit Animationen und Webkompatibilität
- Visme: Sehr stark bei Infografiken und Reports – aber teils eingeschränkte Free-Version
- Google Slides: Weniger sexy, aber super kollaborativ und stabil – perfekt im Team
- Decktopus: AI-gestützter Präsentationsgenerator – ideal für schnelle Ergebnisse

Fazit: Wenn du Prezi liebst, bleib dabei. Aber wenn du an Limits stößt – finanziell oder funktional – gibt es genug Alternativen, die mindestens gleichwertig sind.

Fazit: Prezi kostenlos nutzen – mit Cleverness und Stil

Prezi ist kein Spielzeug, sondern ein mächtiges Werkzeug – wenn man es richtig einsetzt. Und ja, du kannst es kostenlos nutzen, ohne wie ein Hobby-Präsentator auszusehen. Mit dem Basis-Plan, dem EDU-Zugang und ein wenig technischer Cleverness kannst du Präsentationen erstellen, die Eindruck machen – bei Kunden, in Pitches oder im Hörsaal.

Wichtig ist: Nutze Prezi bewusst. Nicht jeder Inhalt braucht Zoom, nicht jede Aussage eine Animation. Aber wenn du es richtig machst, hebst du dich von der Masse ab – ganz ohne Premium-Plan. Willkommen im Club der Gratis-Profis.